

Info-Brief

(März 2026)



Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen!

mit diesem Infoschreiben möchte der Personalrat Sie gerne über einige wichtige und aktuelle Themen zum Dienstrecht und zum Unterrichtsbetrieb informieren:

- Änderung bei der Dienstlichen Beurteilung
- Personalratswahlen von 23.-25. Juni 2026
- Personalversammlung am 20. Mai 2026
- Tarifabschluss öffentlicher Dienst
- Söders neue Teilzeitpläne – Update
- Neu! Fachlehrer-Ausbildung ab September in Gemünden
- Schulberatungsstelle Unterfranken – Hilfsangebote für Lehrkräfte
- Änderungen bei den Zeugnissen in Jgst. 4-6

Änderung bei der Dienstlichen Beurteilung

Im Rahmen der Dienstlichen Beurteilung gibt es eine wichtige Änderung zum 1.1.26. Sie betrifft Lehrkräfte kurz vor dem Eintritt in den Ruhestand. Diese werden nicht mehr beurteilt, wenn sie innerhalb von 32 Monaten ab dem Ende des regulären Beurteilungszeitraums in den Ruhestand oder in die Freistellungsphase der Altersteilzeit bzw. in die Freistellungsphase eines Sabbatjahrsmodells und unmittelbar anschließend in den Ruhestand gehen. (Aber: Unterrichtsbesuche können „bis zum bitteren Ende“ stattfinden!)

Konkret: Alle Lehrkräfte, die bis zum Ende des Schuljahres 2028/29 aus dem aktiven Dienst ausscheiden, werden nicht mehr beurteilt.

Personalratswahlen vom 23.-25. Juni 2026

In diesem Schuljahr finden wieder die regelmäßigen Personalratswahlen auf allen Ebenen statt (ÖPR, BPR, HPR). Wir bitten Sie in diesem Zusammenhang, sich den Termin vorzumerken und unbedingt auch von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Eine gute Wahlbeteiligung stärkt die Position der Personalvertretung und gibt uns die Möglichkeit, Ihren Anliegen auch entsprechendes Gehör zu verschaffen.

Personalversammlung am 20. Mai 2026

Bitte vormerken: Die nächste Personalversammlung findet am 20.5.26 an der Mittelschule Kitzingen-Siedlung statt. Gesonderte Einladung folgt!

Tarifabschluss öffentlicher Dienst

Die Tarifeinigung vom Februar 2026 sieht eine Tarifierhöhung von insgesamt 5,8 Prozent vor. Dieses Gesamtpaket verteilt sich für die Angestellten über 27 Monate wie folgt:

- ab 1.4.26 lineare Steigerung von 2,8% (mind. 100 €)
- zum 1.3.27 Erhöhung um 2%
- zum 1.1.28 Erhöhung von 1%

Für die bayerischen Beamten wird es wegen der Sparmaßnahmen im Personalbereich erstmals eine zeitliche Verschiebung um 6 Monate geben. Der Protest gegen diese „verzögerte Übertragung“ hält an. Wer sich daran beteiligen möchte, kann hier gerne die entsprechende Online-Petition unterschreiben:

[Petition · Einkommensrunde 2025/2026 TV-L: Faire Einkommen für alle – auch für den Beamtenbe- reich! - Deutschland · Change.org](#)

Söders neue Teilzeitpläne - Update

Nahezu geräuschlos haben die bayerischen Regierungsparteien im Februar die Gesetzesänderungen zur familienpolitischen Teilzeit verabschiedet.

Diese Änderungen treten zum 1.9.27 in Kraft:

- **Einschränkung der familienpolitischen Teilzeit:** Die Möglichkeit der Teilzeit aus familiären Gründen besteht künftig nur noch für Eltern von Kindern bis zum 14. Lebensjahr.
- **Erhöhung der Mindestarbeitszeit:** Die Mindestarbeitszeit für Lehrkräfte wird von 20 auf 30 Prozent der Vollzeit angehoben. Für Lehrkräfte an Grund- und Mittelschulen bedeutet dies eine Mindeststundenzahl von 9 statt bisher 6 Unterrichtsstunden pro Woche.

Neu! Fachlehrer-Ausbildung ab September in Gemünden

Gemünden wird zu Beginn des neuen Schuljahres neuer Ausbildungsstandort für Fachlehrer an Grund-, Mittel-, Real- und Förderschulen (Bereiche EG und Informationstechnik).

Achtung: Der Anmeldeschluss ist bereits am 2.4.26!

Schulberatungsstelle Unterfranken – Hilfsangebote für Lehrkräfte

Die staatliche Schulberatungsstelle Unterfranken bietet unter anderem das Programm „Lehrkraft stärken“ an. Hier kümmern sich Beratungslehrkräfte um Einzelfälle und bieten z.B. Supervision, Coaching, Fortbildungen und Einzelberatung an. Die Wartezeit beträgt oftmals nur wenige Tage.

Kontakt:

Staatliche Schulberatungsstelle für Unterfranken

Ludwigkai 4

97072 Würzburg

Telefon: 0931 260775-0

Änderung bei den Zeugnissen in Jgst. 4-6

Eine echte Arbeitserleichterung bringt eine Änderung der Grund- bzw. Mittelschulordnung mit sich:

- Jahreszeugnis Jgst. 4: Keine Aussagen mehr zum Kompetenzerwerb in den einzelnen Fächern sowie zur individuellen Lernentwicklung und zur individuellen Leistungsentwicklung im Fach Englisch.
- Zwischen- und Jahreszeugnis der Jgst. 5 & 6: Aussagen zur Lernentwicklung in den Fächern Deutsch (bzw. DaZ), Mathe und Englisch nur noch optional.

Im Namen aller Mitglieder des Personalrates mit kollegialen Grüßen



Sabine Huppmann

Personalratsvorsitzende